

IB Rheinland-Pfalz Nord/ Rheinhausen

Vielfalt ist unsere Stärke

Soziale Arbeit und Berufliche Bildung



Menschsein
stärken
IB Südwest



Impressum

IB Region Rheinland-Pfalz Nord/Rheinhausen

Anja Steuer-Loitsch • Regionalleiterin

Andernacher Straße 188 • 56070 Koblenz



ib-suedwest.de

internationaler-bund.de

facebook.com/ib.suedwest

instagram.com/ib.suedwest

Redaktion, Grafik, Texte:

Sabine Bodenschatz, Julia Both, Uta Piasny

Bilder:

IB Südwest gGmbH, Seiten: 4, 7, 19, 20, 21, 24

Canva, Titel, Seiten: 8 und 18

Adobe Stock Photo, Seiten: 6, 9, 10, 11, 13, 14, 16, 17, 22, 23

Photocase: Seite 12 photocase Sviatlana,

Stand:

1. Auflage, April 2024,

Gedruckt auf Recyclingpapier, Druckbombe

„Ägyptische Einflüsse“

Das Bild links ist ein Gemeinschaftswerk, das 2010 im Rahmen des sozialpädagogischen Arbeitsprojektes „Kunst statt Knast“ geschaffen wurde (siehe Seite 19).



Herzlich willkommen, IB Rheinland-Pfalz Nord/ Rheinhausen

In der Region verwurzelt – IB Rheinland-Pfalz Nord/Rheinhausen	Seite 4
Berufliche Bildung: stark durch Bildung	Seite 6
Jugend- und Schulsozialarbeit: nah dran, um individuell zu fördern	Seite 10
Erziehungshilfen: Empathie und Know-how	Seite 12
Migrations- und Flüchtlingshilfe, Jugendmigrationsdienst (JMD): begleiten und bilden	Seite 16
Justiznahe Dienste: im Auftrag der Justiz	Seite 18
Politische Bildung: Demokratie leben	Seite 20
Freiwilligendienste: weil helfen guttut	Seite 21
Qualitätsmanagement: der Mensch als Maßstab	Seite 22
Unsere Mitarbeitenden: am Start mit einem großartigen Team	Seite 23
Kooperationen: Hand in Hand für eine bunte Gesellschaft	Seite 24
Kooperationen EPG Baskets: Sport verbindet	Seite 27

In der Region verwurzelt –

IB Rheinland-Pfalz Nord/Rheinhausen

Mit einem weitverzweigten Netz von **Bildungsangeboten, Wohn-, Beratungs- und Betreuungsformen** verbindet die IB Südwest gGmbH Soziale Arbeit und Berufliche Bildung. Die Gesellschaft ist eine Tochter des Internationalen Bundes (IB), Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e. V.

Menschsein stärken – unseren Angeboten eigen ist eine an den Bedürfnissen des einzelnen Menschen ausgerichtete Assistenz, die persönliche Anliegen in den Mittelpunkt stellt.

Die IB Südwest gGmbH ist in drei Bundesländern aktiv und gliedert sich in sieben Regionen. Diese agieren fest verankert in kommunalen Strukturen, als verlässliche Partner*innen in der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit.

IB Rheinland-Pfalz Nord/Rheinhausen

In unserer Region fördern wir viele Menschen darin, ihrem Leben neue Impulse und Perspektiven zu geben. Wir setzen uns dafür ein, dass alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen die gleichen Chancen erhalten und zu einer bunten, vielfältigen Gesellschaft beitragen können.

Auch hier ist die Vielfalt der Angebote unsere besondere Stärke. Wir arbeiten vernetzt und reagieren flexibel mit modernen Konzepten auf die Bedarfe in der Sozialen Arbeit und der Beruflichen Bildung – aktuell mit rund 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen unsere Arbeitsfelder, Einrichtungen und Dienste vor –

IB Menschsein stärken in Rheinland-Pfalz Nord/Rheinhausen.

IB Südwest gGmbH



IB Südwest gGmbH Rheinland-Pfalz Nord/ Rheinhausen

Regionalleitung: Anja Steuer-Loitsch
Andernacher Straße 182-188
56070 Koblenz

☎ 0 261 9 83 57 0

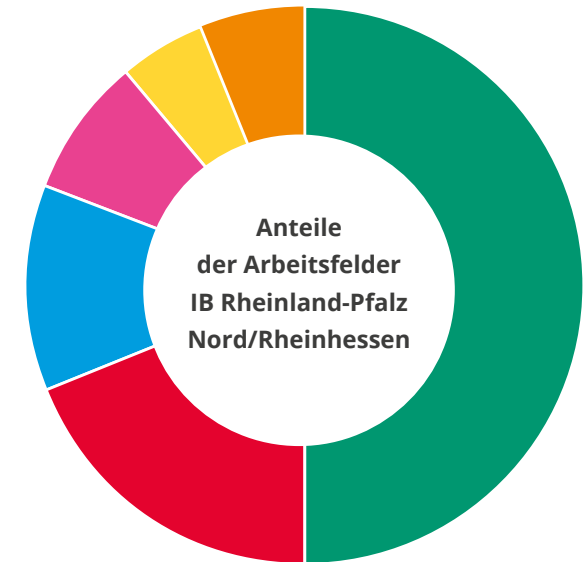
@ IB-Koblenz@ib.de

🌐 ib.de/region-rlp-nord-rheinhausen

📘 facebook.com/ib.suedwest

📷 instagram.com/ib.suedwest

IB Rheinland-Pfalz Nord



- **Hilfen zur Erziehung,**
Integrationshilfen, stationäre Maßnahmen 50 %
- **Migrations- und Flüchtlingsarbeit,**
Jugendmigrationsdienst (JMD), Sprachschule 20 %
- **Berufliche Bildung,** Jugendberufshilfen 12 %
- **Jugend Jugendsozialarbeit,**
Offene Kinder- und Jugendarbeit, Jugendhilfe an Schulen 8 %
- **Freiwilligendienste (FSJ)** 5 %
- **Politische Bildung** 5 %

Stark durch Bildung



„Ich kann etwas und weiß, was ich damit anfangen kann“

Jugendliche und junge Erwachsene am Übergang von der Schule zum Beruf zu stärken, mit ihnen Perspektiven zu erarbeiten und ihnen einen gelungenen Start in die Berufsausbildung und die Arbeitswelt zu ermöglichen, ist das Hauptanliegen unserer Teams in der Beruflichen Bildung der Region Rheinland-Pfalz Nord/Rheinheessen. Mit Begeisterung unterstützen unsere Mitarbeiter*innen junge Menschen dabei, einen Plan für die eigene Zukunft zu entwickeln. Dabei fördern wir – in Kooperation mit zahlreichen Schulen – ihre Interessen, Kompetenzen und Stärken.

Zugangschancen für junge Menschen

Mainz, Koblenz, Alzey und Ingelheim sind nur einige Standorte unserer Bildungszentren.

In Beratung, Berufsorientierung, Qualifizierung und Ausbildung eröffnen wir unseren Zielgruppen neue berufliche Bereiche und arbeiten an ihrem individuellen Weg ins Arbeitsleben.

Stärken und Kompetenzen

„Wir bieten Menschen berufliche Perspektiven und helfen mit verschiedenen Angeboten und Ansätzen beim (Wieder-)Einstieg in den Arbeitsmarkt.“

Berufsorientierung an Schulen

Was kann ich? Was will ich? Wo liegen meine Fähigkeiten und Talente?

Schon vor dem Schulabschluss sollten sich junge Menschen mit ihrer beruflichen Zukunft beschäftigen. Hier bieten wir zahlreiche Angebote.

Im Programm „**Übergangcoach**“ helfen wir Schüler*innen der 8. und 9. Klasse mit besonderem Unterstützungsbedarf bei der Berufswahlvorbereitung an ausgewählten Realschulen plus und Integrierten Gesamtschulen. Auch der „**Praxistag**“ hat sich sehr bewährt: Von sechs Monaten bis zu einem Jahr arbeiten Jugendliche freiwillig an einem Tag in der Woche in einem Betrieb, einer sozialen Einrichtung oder in der öffentlichen Verwaltung und erhalten so einen Einblick in den beruflichen Alltag. Dabei werden sie von ihren Lehrkräften und von professionellen Trainerinnen*Trainern unterstützt und gecoacht – ein Erfolgsmodell.

Jugendberufsagent – mobil vor Ort

Mit Angeboten wie dem Jugendberufsagenten stellen wir Jugendlichen im Kreis Mainz-Bingen einen persönlichen Coach zur Seite. Dieser ist kompetente Ansprechperson bei sozialen Problemlagen – primär in den Übergängen von Schule, Ausbildung und Beruf. Durch frühzeitige Intervention und individuelle Unterstützungsansätze können wir so der Jugendarbeitslosigkeit im Kreis entgegenwirken.

Werkstatttage

Last but not least bietet der IB in Koblenz mit den **Werkstatttagen** Schüler*innen der 8. Klassenstufe praxisnahe Berufsorientierung in kaufmännischen und handwerklichen Bereichen. In eigens dafür eingerichteten Werkstätten und Büros können die jungen Menschen nach vorausgegangener Potenzialanalyse ausprobieren, wo ihre Stärken liegen.

Berufsorientierung und Sprache

Mit Programmen wie **2P plus** verknüpfen wir praktische, berufliche Orientierung mit der Förderung fachbezogener und sprachlicher Kompetenz. So stärken wir neu zugewanderte Jugendliche an Schulen.

Rund um die Ausbildung

In Koblenz bieten wir viele verschiedene Ausbildungsberufe an – vom*von der Friseur*in bis zum*r Maler*in und Lackierer*in.

Die **Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)** ermöglicht Jugendlichen und jungen Erwachsenen den Start in eine Berufsausbildung und begleitet sie bis zu deren Abschluss. Bei der **kooperativen Form** findet die praktische Ausbildung in ausbildungsberechtigten Kooperationsbetrieben statt. Unser Bildungszentrum in Koblenz ist die

ausbildende Institution und sucht die entsprechenden Betriebe. Die Auszubildenden besuchen die Berufsschule, das Bildungszentrum bietet Stütz- und Förderunterricht sowie sozialpädagogische Begleitung an. So gestalten wir für junge Menschen positive Berufsperspektiven.

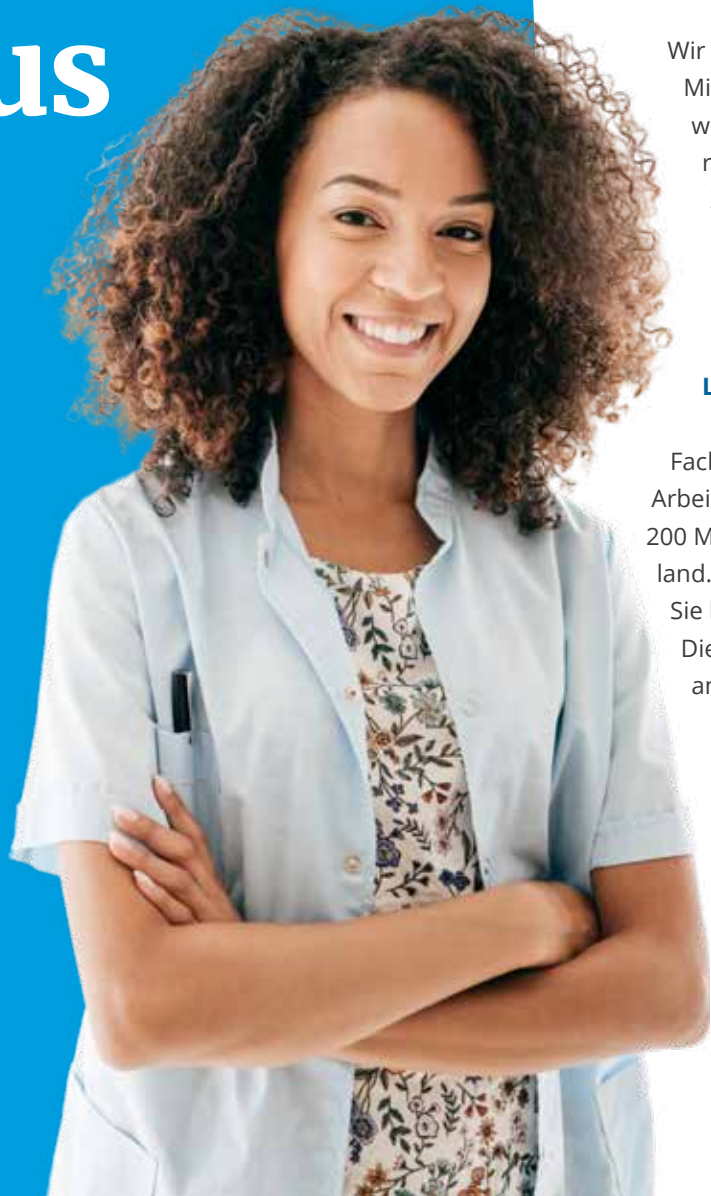
Ausbildungsbegleitende Unterstützungsangebote

Im Auftrag der Agentur für Arbeit bzw. des Jobcenters unterstützen wir mit Angeboten wie „**Assistierte Ausbildung flexibel**“ (**AsA flex**) Auszubildende mit Stütz- und Förderunterricht und bieten auch eine sozialpädagogische Betreuung an. Das Angebot findet in Diez, Lahnstein, Montabaur und Westernburg statt (Stand 2024).

Schüler der Goethe-Realschule plus, Koblenz, bei Praxisübungen zur Berufsorientierung.



Qualifizierung im Fokus



Für Unternehmen **Innovative und individuelle Lernformate**

Wir bieten Unternehmen Fort- und Weiterbildungsangebote für ihre Mitarbeitenden an. Vom Einzelcoaching bis zum Seminar richten wir unsere Angebote direkt am Kundenwunsch aus. Als Kooperationspartnerin der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) begleiten wir seit 2022 vietnamesische Auszubildende in der Krankenpflege.

Fachkräftemangel **Lösungsstrategien durch Zuwanderung und Integration**

Fachkräfte werden im Ausland rekrutiert und anschließend für den Arbeitsmarkt in Deutschland qualifiziert. So unterstützt der IB rund 200 Menschen jährlich beim Einstieg in das Berufsleben in Deutschland. 2011 begann die Vermittlung, die heute modular aufgebaut ist. Sie beinhaltet Sprachkurse, Integrationsangebote und Unterkünfte. Die Teilnehmenden leben in Hotels, Gastfamilien oder in vom IB angebotenen Wohnungen.

Lebenslanges Lernen

Mit unseren maßgeschneiderten Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen bieten wir innovative Lösungen für Unternehmen in unserer Region

Aktivierung und Wiedereingliederung ins Berufsleben

Mit vielfältigen Angeboten führen wir unsere Teilnehmenden an den Arbeitsmarkt heran und beseitigen bzw. minimieren Vermittlungshemmnisse.

Von Alphabetisierungsangeboten über Coachings, Weiterbildungen oder Berufsorientierung bis hin zu Programmen zur detaillierten Kenntnisvermittlung – Menschen, die eine Beschäftigung suchen, finden mit uns einen Weg.

Unser Angebot richtet sich an z. B. an Menschen die Bürgergeld beziehen, eine Migrationsgeschichte haben und/oder junge Menschen mit multiplen Problemlagen. Wir bieten auch Gutscheinemaßnahmen an. Unser Team steht ihnen zur Seite.

Ein Beispiel für unsere Grundbildungs- und Alphabetisierungsangebote ist das Café Buchstabensalat.



QR-Code scannen und mehr über das Café Buchstabensalat erfahren.

Einrichtungen und Bildungszentren in der Beruflichen Bildung

IB Bildungszentrum Alzey

Bahnhofstraße 115 • 55232 Alzey

 ib.de/bz-alzey

Kinder- und Jugendhilfe

Soziale Arbeit und Migration in Cochem

Endertstr. 84–88 • 56812 Cochem

 ib.de/cochem

IB Ingelheim

Georg-Rückert-Straße 10 und 17 • 55218 Ingelheim am Rhein

 ib.de/bz-ingelheim

IB Bildungszentrum Koblenz

Andernacher Straße 182–188 • 56070 Koblenz

 ib.de/rhein-mosel

IB Bildungszentrum Mainz

Neubrunnenstraße 8 • 55116 Mainz

 ib.de/bz-mainz

IB Worms

Kämmererstraße 46 • 67547 Worms

Rheinstraße 1 • 67547 Worms

 ib.de/worms



Nah dran, um individuell zu fördern



Zuhören, verstehen, unterstützen

Wir fördern junge Menschen individuell entsprechend ihren Stärken, und Interessen. Ob in der Schulsozialarbeit oder in unserem Schulverweigererprojekt „Return“ – unsere Mitarbeiter*innen sind immer ganz nah dran.

Schulverweigererprojekt „Return“

Schulverweigerung hat viele Ursachen und ist oft ein Hilferuf. Wir fangen jugendliche Schulverweiger*innen auf, gehen auf ihre Lebenswelten ein und sind bei Sorgen und Problemen einfühlsame und professionelle Ansprechpartner*innen. Wir fördern die Jugendlichen individuell in Ihrer Leistungs- und Verhaltensentwicklung und motivieren sie wieder zum regelmäßigen Besuch der Schule – für eine optimistische Zukunftsperspektive.

Unser Angebot

- Clearinggespräche und pädagogische Beratung
- Beschulung in unseren Räumlichkeiten (montags bis freitags)
- Sammeln erster berufsspezifischer Erfahrungen durch ein regelmäßiges Praktikum
- Enge Zusammenarbeit mit der Schule, den Eltern, anderen sozialen Einrichtungen sowie wichtigen Bezugspersonen der jungen Menschen

Schulsozialarbeit

Schulen sind Lebens- und Lernorte für Kinder und Jugendliche, die über den abschlussorientierten Lernprozess hinausgehen sollten. Mit Angeboten an berufsbildenden Schulen leisten wir einen wichtigen Beitrag. Wir fördern die Persönlichkeitsentwicklung von Schüler*innen, ihre sozialen Kompetenzen und die Fähigkeiten, sich positiv in die Gemeinschaft einzubringen. Auch ihre außerschulischen Lebenswelten fließen in unsere Arbeit ein. Dabei agieren wir Hand in Hand mit der Schule, immer orientiert an den Bedürfnissen und Rechten von Kindern und Jugendlichen.

Ferienangebote für Kinder und Jugendliche

Auch Ferien- und Freizeitangebote haben wir im Programm: Ein besonderes Highlight 2023 war unsere Schwarzlicht-Theater-Woche für Jugendliche mit Migrations- oder Fluchthintergrund (gefördert durch die Aktion Mensch).

Spurwechsel

Wir unterstützen volljährige junge Menschen dabei, im Alltag „Fuß zu fassen“. In zwei vollständig möblierten Wohnungen erhalten die Teilnehmenden individuelle Beratung, Betreuung und intensive Unterstützung durch unsere Sozialarbeiter*innen. Im Fokus stehen Themen wie die Haushaltsführung, der Beruf, eine gesunde Lebensführung oder auch der Umgang mit Ämtern/Behörden.

Einrichtungen und Dienste

Schulsozialarbeit/Koordination & Schulverweigererprojekt „Return“

Andernacher Str. 182–188

56070 Koblenz

 ib.de/rhein-mosel



Empathie und Know-how

Unterstützung bei der Erziehung und im Familienalltag

Kindererziehung ist eine verantwortungsvolle und nicht immer leichte Aufgabe. Schwierigkeiten entstehen beispielsweise, wenn eine Familie von Arbeitslosigkeit betroffen ist oder Eltern in Trennung oder Scheidung leben. Zudem sind junge Menschen außerhalb des Elternhauses vielen Einflüssen ausgesetzt, auf die ihre Erziehungsberechtigten nicht oder nur schwer einwirken können.

Begleitung im familiären Alltag

Wir unterstützen Kinder und Jugendliche sowie deren Familien durch intensive Betreuung und Begleitung im familiären Alltag. Dabei gilt unser Engagement stets sowohl dem einzelnen Menschen als auch seinem gesellschaftlichen Umfeld.

Unser Ziel ist es, Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung zu fördern und auf ihrem Weg in ein eigenverantwortliches Leben zu begleiten. So bieten wir ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote, Angebote für unbegleitete minderjährige Geflüchtete und Pflegefamilien, daneben Schutzstellen und Schulbegleitung an.



Gestärkt und geborgen aufwachsen – unsere Tagesgruppen

Kernziel dieser Kinder- und Jugendhilfemaßnahmen, die wir in Mainz, Koblenz, Nassau, Zell und Cochem-Dohr anbieten, ist es, Eltern bzw. Erziehungsberechtigte bei ihrer alltäglichen Erziehungsleistung beratend und praktisch zu unterstützen.

Dieses Setting ermöglicht den Kindern und Jugendlichen das Erlernen sozialer Verhaltensweisen in einem strukturierten Gruppenrahmen. Im Rahmen der Elternarbeit werden belastende Momente im Miteinander bearbeitet. Der Vorteil: Kinder/Jugendliche verbleiben während des gesamten Hilfeverlaufs im gewohnten Lebensumfeld.

Schulbegleitung/Integrationshilfen

Die Integrationskräfte fungieren als Schnittstelle zu Lehrkräften, Erzieher*innen, Eltern, Mitschüler*innen und Kita-Kindern. Sie begleiten Kinder- und Jugendliche mit geistiger oder körperlicher Beeinträchtigung oder drohenden psychischen bzw. seelischen Störungen in der Schule oder im Kindergarten.

Primäres Ziel ist es, die Selbstständigkeit des Kindes bzw. des Jugendlichen und die Integration in das Umfeld zu fördern, sodass perspektivisch ein Alltag ohne Integrationskraft möglich wird.

Erziehungsbeistandschaft und Flexible Hilfen

Manchmal kommen junge Menschen im Laufe ihrer Entwicklung mit ihrer familiären oder sozialen Lebenssituation nicht mehr zurecht. Eine Begleitung durch unsere sozialpädagogischen Fachkräfte kann Halt und Unterstützung bieten. Ziel ist es, eine neue Orientierung zu schaffen und und dabei zu unterstützen, Probleme zu bewältigen.

Von Anfang an begleitet

**Wir fördern Kinder, Jugendliche
und Familien individuell, stärken das
Vertrauen in ihre Fähigkeiten und
entwickeln Lösungen für ein
gutes Miteinander.**



Begleitung und Schutz



Kinderschutzfachberatung

Der im Kinder- und Jugendhilfegesetz formulierte „Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung“ fordert von Diensten und Einrichtungen, bei Verdacht auf Gefährdungen systematisch vorzugehen. Dazu können sie die Unterstützung einer vom Jugendamt finanzierten qualifizierten Beratung des Internationalen Bundes (IB) in Anspruch nehmen. So werden Institutionen und Fachkräfte bei einem Verdacht auf Kindeswohlgefährdung bei der Risikoanalyse, der Falleinschätzung und der Einleitung von Schutzmaßnahmen aktiv unterstützt. Wir bieten diesen Dienst intern und extern an.

Sozialpädagogische Familienhilfen & Frühe Hilfen

Wir bieten Familien eine fachlich und menschlich qualifizierte Begleitung, damit die Kinder und Jugendlichen in einem für ihre Entwicklung förderlichen Rahmen aufwachsen können.

Sozialpädagogische Schüler*innenhilfe

Unter der Einbeziehung der schulischen und familiären Situation setzen wir mit dieser Hilfe im Lebensumfeld Schule an. Vorhandene Lern- und Leistungsdefizite werden gemeinsam mit Lehrkräften und Eltern analysiert, um Kindern und Jugendlichen passgenaue Unterstützung anbieten zu können.

Wohnungslosenhilfe

Im ambulant betreuten Wohnen engagieren wir uns für wohnungslose oder von Wohnungslosigkeit bedrohte Jugendliche und junge Erwachsene. Wir bieten Einzelwohnformen und das Zusammenleben in Wohngemeinschaften an, wie z. B. im Projekt Spurwechsel „WG für junge Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind“ an.

Einrichtungen und Dienste

Kinder- und Jugendhilfe Mainz

Flexible Hilfen, Tagesgruppe und
Ambulante Hilfen zur Erziehung
Boppstraße 26 a • 55118 Mainz
 ib.de/hze-Mainz

Sozialpädagogische Schüler*innenhilfe

Neubrunnenstraße 8
55116 Mainz
 ib.de/bz-mainz

Soziale Arbeit im Landkreis Mainz-Bingen

Georg-Rückert-Straße 10
55218 Ingelheim am Rhein
 ib.de/ingelheim

Tagesgruppe Cochem/Dohr

Intensives Sozialpädagogisches
Betreuungsangebot
Hauptstraße 1 • 56812 Dohr
 ib.de/Tagesgruppe-Dohr

Tagesgruppe Koblenz

Andernacher Str. 182-188 • 56070 Koblenz
 ib.de/rhein-mosel

Tagesgruppe Nassau

Schloßstraße 4 • 56377 Nassau
 ib.de/Tagesgruppe-Nassau

Tagesgruppe Zell

Mühlental 54 • 56856 Zell (Mosel)
 ib.de/Tagegruppe-Zell

Interkulturelle Wohngruppe & Betreutes Wohnen für junge Erwachsene

Rathofstraße 18 • 55276 Oppenheim
 ib.de/Wohngruppe-Oppenheim

Schulbegleitung/Integrationshilfe Koblenz

Andernacher Str. 182-188
56070 Koblenz
 ib.de/bz-koblenz

Familienunterstützende Maßnahmen im Landkreis Mainz-Bingen

Sant'-Ambrogio-Ring 31
55276 Oppenheim
 ib.de/oppenheim

Kinder- und Jugendhilfe Cochem

Endertstraße 84-88 • 56812 Cochem
 ib.de/cochem

Kinder- und Jugendhilfe Koblenz/ Rhein-Lahn-Kreis

Andernacher Straße 182-188
56070 Koblenz
 ib.de/rhein-mosel

Kinder- und Jugendhilfe Worms Ambulante Hilfen zur Erziehung und Integrationsfachkräfte

Rheinstraße 1 • 67547 Worms
 ib.de/worms

Kita- und Schulbegleitung im Kreis Mainz-Bingen

Am Kümmerling 21-25
55294 Bodenheim am Rhein
 ib.de/bodenheim

- Migrations- und Flüchtlingshilfe, Jugendmigrationsdienst (JMD)

Begleiten und bilden



Jugendmigrationsdienste Integrationsförderung durch professionelle Beratung und Case-Management

Eine offene Tür für junge Menschen mit Migrationshintergrund. Unsere Angebote:

- Beratung in Krisensituationen und bei persönlichen Problemen
- Individuelle Integrationsbegleitung und gemeinsames Erarbeiten einer Integrationsplanung
- Hilfe bei der Anerkennung von Zeugnissen und Berufsabschlüssen
- Hilfe bei der Suche nach dem passenden Sprachkurs, Hausaufgabenhilfe oder Nachhilfe
- Orientierung bei der Berufswegeplanung, Unterstützung bei Job- und Ausbildungsplatzsuche und bei Bewerbungen
- Begleitung zu Ämtern und Behörden; Beratung der Eltern zu Schulbesuch, Aus- und Weiterbildung
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen
- Netzwerkarbeit mit relevanten Akteurinnen*Akteuren

Demokratie an Schulen – „Respekt Coaches“

Seit 2018 führen wir an verschiedenen Standorten in der Region das Bundesprogramm „Respekt Coaches“ an Schulen durch. Unterschiedliche Meinungen akzeptieren, Positionen beziehen, argumentieren – das Präventionsprogramm macht demokratische Werte für junge Menschen erlebbar und stärkt sie in ihrer Persönlichkeit.

Wir vermitteln Schüler*innen den Wert einer vielfältigen Gesellschaft und erweitern ihre Perspektive um unterschiedliche Weltanschauungen, um andere Lebensformen besser zu verstehen. Der IB wird sich auch künftig nach Kräften in diesem wichtigen Bereich engagieren.

IB Sprachschulen

Ob allgemeiner Integrationskurs, Berufssprachkurs oder Landessprachkurse: Mit unseren vielfältigen Sprachkursen in Koblenz und Montabaur ebnen wir Migrantinnen*Migranten und Geflüchteten den Weg in unsere Gesellschaft.

Teilhabe durch Spracherwerb

Durch eine Kinderbetreuung, die parallel zum Kurs-geschehen angeboten wird, unterstützen wir Frauen in ihrer Mutterrolle und Alleinerziehende. Mit diesem innovativen Ansatz tragen wir aktiv zur Chancengleichheit im Spracherwerb bei.

Einrichtungen und Dienste

JMD Mainz

Kaiserstraße 17 • 55116 Mainz

 ib.de/jmd-mz

JMD im Landkreis Mainz-Bingen

Am Kümmerling 21–25 • 55294 Bodenheim
Georg-Rückert-Straße 10 • 55218 Ingelheim

 ib.de/jmd-mz

JMD Worms/Alzey

Rheinstraße 1 • 67547 Worms

 ib.de/jmd-worms

Informationen zum JMD-Bundesprogramm

 jugendmigrationsdienste.de

IB Kinder- und Jugendhilfe, Soziale Arbeit & Migration Cochem

Endertstraße 84–88 • 56812 Cochem

 ib.de/cochem

Bildungszentrum Koblenz

Andernacher Straße 182–188 • 56070 Koblenz

 ib.de/bz-koblenz

IB Sprachschule Montabaur

Alleestraße 6–8 • 856410 Montabaur

 ib.de/sprachschule-montabaur

IB Sprachschule Koblenz

Schloßstraße 40 • 56068 Koblenz

 ib.de/sprachschule-koblenz

Mit Außenstellen in Lahnstein, Andernach,
Mayen, Cochem



Im Auftrag der Justiz



In der IB Südwest gGmbH bieten wir zahlreiche Dienste und Projekte in Zusammenarbeit mit der Justiz an. Bereits seit 1995 werden im Rahmen der Arbeitsweisungen und Arbeitsauflagen die sozialpädagogischen Projekte „Kunst statt Knast“ und das „Öko-Projekt“ an unserem Standort in Mainz umgesetzt.

Gedacht sind diese Angebote speziell für schwer zu motivierende Jugendliche, die nicht in andere Einsatzstellen (wie Krankenhäuser oder Altenheime) vermittelt werden können, um die ihnen vom Gericht auferlegten Arbeitsstunden abzuleisten.

Während im Öko-Projekt der Naturschutz und das Verinnerlichen nachhaltigen Verhaltens im Vordergrund stehen, setzen sich die jungen Menschen in „Kunst statt Knast“, angeleitet durch unsere Fachkräfte, mit ihrem Verhalten auf kreativ-künstlerische Art und Weise auseinander. Auch straffällig gewordene Erwachsene bis 25 Jahre, die über die Bewährungshilfe, die Opfer-und-Täter-Hilfe oder andere Kooperationspartnerschaften zu uns geschickt werden, können an den Projekten teilnehmen.

Bei der Arbeit mit straffällig gewordenen Jugendlichen steht nicht die Strafe, sondern die Erziehung im Vordergrund.

Betreuungsweisung

In dieser „Intensiven sozialpädagogischen Einzelfallhilfe“, die auf richterliche Weisung beginnt, unterstützen wir die Jugendlichen dabei, Probleme zu bewältigen, richterliche Auflagen zu erfüllen und sich mit ihrer Straftat auseinanderzusetzen. Schlussendlich helfen wir beim Finden und Gehen eines eigenen, straffreien Weges. Betreuungsweisungen bieten wir in Mainz und im Landkreis Mainz-Bingen an.

Verfahrensbeistandschaft nach § 158 FamFG – „Anwalt des Kindes“

Kinder und Jugendliche sind wichtige Mitglieder unserer Gesellschaft, die es zu schützen gilt. In Familiengerichtsverfahren geraten Kinder/Jugendliche schnell in Loyalitätskonflikte oder werden zu hilflosen Streitobjekten der Eltern oder anderen Verfahrensbeteiligten, sodass der Blick auf den jungen Menschen verloren zu gehen droht.

Als „Anwalt des Kindes“ vertreten wir im Verfahren die Interessen des Kindes und tragen somit zur richterlichen Entscheidung bei. Die Verfahrensbeistandschaft bieten wir an verschiedenen Standorten an.

Psychosoziale Prozessbegleitung

Im Rahmen der „Psychosozialen Prozessbegleitung (PSPB)“ bieten wir in Mainz qualifizierte Begleitung und Unterstützung der Verletzten im gesamten Strafverfahren an.

Anti-Aggressivitäts-Training

Mit dem Anti-Aggressivitäts-Training bieten wir eine deliktspezifische, sozialpädagogisch-psychologische Behandlungsmaßnahme für aggressive Wiederholungstäter*innen an.

Ausschnitt aus dem Bild „Wie die anderen uns sehen“, das im Rahmen von „Kunst statt Knast“ entstanden ist.

Einrichtungen und Dienste

Haus des Jugendrechts

IB Mainz

Erthalstraße 2 • 55118 Mainz
ib.de/haus-des-jugendrechts

IB Kinder- und Jugendhilfe, Soziale Arbeit & Migration Cochem

Endertstraße 84–88 • 56812 Cochem
ib.de/cochem

Menschsein stärken

Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt und freuen uns über die Anerkennung & Unterstützung seitens des Justizministeriums.



- Politische Bildung



Demokratie leben

Politische Bildung

Wir vertreten aktiv klare Positionen und vermitteln den Mut, unsere Demokratie mitzugestalten. Deshalb verstehen wir „Politische Bildung“ als bedeutsames Querschnittsthema, das wir in allen IB Einrichtungen und Diensten voller Engagement vermitteln. Unsere Workshops, Tagungen und Infobörsen zu aktuellen politischen, sozialen und kulturellen Themen bilden das Fundament unserer Arbeit.

Demokratie leben!

An unserem Standort in Mainz kümmert sich ein Team ausschließlich um Politische Bildung und nimmt die Impulse und Interessen junger Menschen aktiv auf. So entstehen dort vielfältige Workshops an Schulen und Projekte gegen Diskriminierung und für eine demokratische Haltung wie z. B.:

- **Vorurteilen, Diskriminierung und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit entgegenwirken**
- **Gemeinsamer Austausch über die Vielfalt der Gesellschaft**
- **Annäherung an die Leitfrage „Wie wollen wir leben“**

Politische Bildung Mainz

Neubrunnenstraße 8 • 55116 Mainz

 ib.de/politische-bildung-mainz



Was bedeutet

„Miteinander leben“ für dich?

Unter ib.de/politische-bildung-mainz geht es zur digitalen Broschüre.

Gesellschaftliches Engagement

Die **Freiwilligendienste Koblenz, Worms und Mainz** bieten das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) und den Bundesfreiwilligendienst (BFD) an. Durch eine große Anzahl von uns betreuter Einsatzstellen können wir unsere Freiwilligen passgenau je nach deren Interessenlage vermitteln.

Von Senior*innen-Einrichtungen über Kliniken und Jugendeinrichtungen bis hin zu Kitas – in nahezu allen sozialen Bereichen ist der von uns betreute Einsatz möglich.

Das Freiwilligenjahr ist eine Zeit, die alle Teilnehmenden persönlich wie fachlich voranbringen soll. Deshalb gehören auch die regelmäßig stattfindenden Bildungsseminare zu unserem Angebot. Um den Bedarfen der Freiwilligen möglichst gerecht zu werden, wird bei uns die Partizipation großgeschrieben. Unsere Teilnehmenden entscheiden gemeinsam mit den Teamer*innen über die Seminarinhalte. So werden Nachhaltigkeit, Suchtproblematik oder auch der Umgang mit Hatespeech in unseren Bildungsseminaren behandelt – aktuelle gesellschaftliche und jugendspezifische Themen.

Mit der Installation des Sprecher*innen-Systems wurde der partizipative Grundgedanke auch strukturell verankert.

Unsere Freiwilligen werden professionell von unseren Mitarbeiter*innen begleitet und können sich mit persönlichen sowie dienstlichen Anliegen jederzeit an sie wenden. Die Beratung und Betreuung der Einsatzstellen gehört ebenfalls zu den Aufgaben unseres Teams. Mit dem verantwortlichen Personal in den Einsatzstellen stehen wir deshalb stets in engem und gutem Kontakt.



Freiwilligendienste Koblenz

Andernacher Str. 182-188

56070 Koblenz

🌐 ib.de/fd-koblenz

Freiwilligendienste Rheinhessen

Kaiserstraße 17

55116 Mainz

🌐 ib.de/fd-mainz

Weil helfen guttut

Der IB vermittelt FSJler- und BFDler*innen an vielfältige regionale Einsatzstellen





Der Mensch als Maßstab

In einer Institution, die sich in den Dienst von Menschen stellt, folgen auch die Organisationsstrukturen pädagogischen Grundsätzen.

Im Rahmen eines professionellen Qualitätsmanagements sorgen wir dafür, dass interne Abläufe lebendig, zielgerichtet und transparent gestaltet werden – und sich konsequent an den individuellen Bedürfnissen nach Entfaltung und Entwicklung unserer Klientinnen*Klienten orientieren.

Als lernende Organisation fördern wir die individuellen fachlichen Kompetenzen. Die stetigen Fort- und Weiterbildungsangebote des IB tragen auch zum hohen Grad von Loyalität und zur Kontinuität bei. Beides kommt nicht zuletzt den von uns betreuten Menschen zugute. Deren nachhaltige Zufriedenheit ist unser erklärtes Ziel.

Seit 2002 sind wir Mitglied der European Foundation for Quality Management (EFQM). Wir orientieren uns verbindlich an deren Qualitätsmodell und halten unsere Arbeitsabläufe und -ergebnisse auf exzellentem Niveau.

Am Start mit einem großartigen Team

Werte des IB – Ziele verwirklichen, Vielfalt fördern, gelebte Menschlichkeit

Unsere Mitarbeiter*innen sind das Herz des IB Rheinland-Pfalz Nord/Rheinhausen. Wir bekennen uns zu einer konsequenten Chancengleichheit und fördern im Rahmen der Personalentwicklung individuell, um Zukunftsperspektiven zu eröffnen – für eine erfolgreiche und langfristige Zusammenarbeit.

Aktuell beschäftigen wir 450 Mitarbeitende. Hinter dieser Zahl steckt viel Engagement in der Beruflichen Bildung und innovativen Jugendarbeit. Bei uns arbeiten Menschen, die sich begeistern, die wertvolle Impulsgeber*innen im Sinne von „Menschsein stärken“ sind.

Unser vielseitiges Aufgabenfeld erfordert ebenso vielseitig ausgebildete Mitarbeitende. Der Bogen reicht von promovierten Psychologinnen*Psychologen über studierte pädagogische Fachkräfte, bis hin zu Mitarbeiter*innen mit handwerklichen Meistertiteln. Diese Qualifikationen, verbunden mit langjährigen praktischen Berufserfahrungen, schaffen eine hohe Fachlichkeit und Professionalität. So können Menschen, die Hilfe benötigen, von unseren Fachkräften dort abgeholt werden, wo sie stehen, um die ihnen zustehende Teilhabe an unserer Gesellschaft zu ermöglichen.

Die Mitarbeiter*innen an den einzelnen Standorten sind so verteilt, dass sie für unsere Klientel leicht und unkompliziert ansprechbar sind. Die Teams leben das Leitbild des IB, geprägt vom respekt- und verantwortungsvollen Umgang mit unseren Mitmenschen.

Anja Steuer-Loitsch, Regionalleitung
IB Rheinland-Pfalz Nord/Rheinhausen

Die Stärke und das Herzstück unseres Teams liegen im konsequent gelebten Grundsatz „Menschsein stärken“.

Der zielgerichtete Einsatz unserer Mitarbeiter*innen im Umgang mit den ihnen anvertrauten Menschen zeugt von einer hohen Professionalität und einer aufrichtigen, wertschätzenden Haltung.

Herausforderungen meistern wir im Team gemäß den Werten des IB Leitbildes. Dieser gelebte Teamspirit erfüllt mich mit Stolz und Dankbarkeit meinen Mitarbeiter*innen gegenüber.

Koblenz, 20 April 2024

• Eine Auswahl unserer Kooperationen



Hand in Hand für eine bunte Gesellschaft

Gemeinsam mehr erreichen – in der Region tief verwurzelt

Bereits seit dem Ende der 1970er-Jahre sind wir regional wie überregional im nördlichen Rheinland-Pfalz und in Rheinhessen erfolgreich aktiv. Viele unserer Kooperationen und Netzwerkpartnerschaften bestehen ebenfalls seit vielen Jahren und sind von Vertrauen und Professionalität geprägt.

Wir führen für **Arbeitsagenturen und Jobcenter** umfangreiche Förder- und Aktivierungsmaßnahmen durch. Darüber hinaus stellt sich der IB seit Jahren erfolgreich den Anforderungen der **Jugendbildung und -förderung**. Auch im Bereich der **Hilfen zur Erziehung** sind wir ein kompetenter Träger, in enger und guter Zusammenarbeit mit **Jugendämtern und weiteren Behörden**.

Unsere Vernetzungen mit **Kommunen, Schulen, Beratungsstellen, Arbeitsgemeinschaften, Verbänden und regionalen Unternehmen** sind in den vergangenen Jahren stetig gewachsen. Mit ihnen verbindet uns eine vertrauensvolle, professionelle, dynamische und verbindliche Zusammenarbeit. Dieses „Networking“ pflegen wir im gesamten Bundesland Rheinland-Pfalz. Hier sehen wir ein enormes Potenzial, das proaktiv in unsere strategische Ausrichtung eingebunden ist.

„Wir, das Bundeswehr-Zentralkrankenhaus Koblenz, stehen mit Kompetenz, Verantwortung und hoher Einsatzbereitschaft für die Sicherheit und Erfüllung der Bedürfnisse unserer Patientinnen*Patienten. Ein freundlich zugewandter, respektvoller, ruhiger und professioneller Umgangston sowohl im Kontakt mit Patientinnen*Patienten als auch im Kollegium hat für uns oberste Priorität. Auch auf den Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung setzen wir einen starken Schwerpunkt.“

Im Bereich des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) stehen wir in enger Verbindung mit dem Internationalen Bund (IB) und ermöglichen den Freiwilligen einen Einblick in den Krankenhausalltag. Bei uns kann ein FSJ im Bereich der Pflege absolviert werden. Während dieser Zeit werden die FSJler*innen in die direkte Versorgung der Patientinnen*Patienten eingebunden. Der IB begleitet die FSJler*innen während des gesamten Praktikums. Es besteht jederzeit die Möglichkeit, sich während des FSJ für eine Ausbildung in einem Gesundheitsfachberuf zu bewerben.“



Bild, von links nach rechts:

Maximilian Broschart, Birgit Büsch,
Jakob Reinfeld vom Bundeswehr-Zentral-
krankenhaus Koblenz (BWZK)

„Statements“ aus unserem Netzwerk



**Steffen Mallmann
Alnatura Lebensmittel:**

"Unser Leitbild „Ganzheitlichkeit in der Welt- und Menschenauffassung“ ergänzt sich wunderbar mit dem Leitbild des Internationalen Bundes „Menschsein stärken“.

Durch unsere erfolgreichen gemeinsamen Projekte in Schulen konnten wir vielen jungen Menschen wertvolle Impulse rund um eine bewusste Lebensgestaltung vermitteln."

Maria Labonte (Betreuungskraft von ukrainischen Sprachschüler*innen): "Durch die professionelle Umsetzung der IB Sprachkurse konnten erhebliche Fortschritte bei den Teilnehmenden erzielt werden. Vielen Dank für den engagierten Einsatz!"

Jakob Reinfeld (20, BWZK Koblenz): "Mein Traum ist es, Arzt zu werden, Menschen zu helfen und in jeden Tag zu starten, ohne zu wissen, was passiert. Mein FSJ im Bundeswehr-Zentralkrankenhaus hat es mir ermöglicht, spannende Einblicke in dieses Berufsfeld zu erlangen. Ich weiß nun, dass ich später den Beruf als Arzt jeden Tag leben möchte."

Maximilian Broschart (18, Kita LahnEggs Lahnstein):

"Anfangen mit keiner Perspektive nach Abbruch der 11. Klasse über die „Zwischenstation FSJ“ eine Perspektive gefunden, etwas zu tun, das mir unglaublich wichtig geworden ist. Bei dieser „Zwischenstation“ habe ich sehr schöne Erfahrungen gesammelt und coole Leute getroffen. Ich würde nichts daran ändern wollen und bin froh, mich für das FSJ entschieden zu haben."

Birgit Büsch (61, Stadtarchiv Bad Ems): "Aus dem "Ich muss" (BFD als Bedingung für den abzugsfreien Vorruhestand) wurde ein "Ich will" – und das zu 100%! Ich habe mich dazu entschieden, das Jahr zu verlängern, weil die Einsatzstelle super ist, aber auch, weil die Zusammenarbeit mit dem IB und die Gruppe meiner Mitstreiter*innen wirklich toll ist. Ich sage: "Alle Daumen hoch!"

Sarah Walenta (BVMW e.V.): "Wir schätzen die Zusammenarbeit mit dem IB für unsere mittelständischen Betriebe sehr. Der IB ist ein verlässlicher Partner und trägt einen wichtigen Part zu Ausbildung, sozialen Tätigkeiten und Weiterbildung bei."

Cornelia Theis (Schulleitung der BvS RS+ in Betzdorf):

"Wir, als Schule, schätzen die konstruktive Zusammenarbeit mit dem Internationalen Bund sehr. Sie bildet einen wichtigen Grundbaustein für die Berufsorientierung unserer Schülerschaft. An dieser Stelle bedanke ich mich im Namen der Schüler*innen der Bertha und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit."

RENOLIT Fenster & Türen, Innenausbau:

"Mit der Unterstützung der IB Südwest gGmbH haben wir bei RENOLIT ein zweiwöchiges Kinderferienprogramm ins Leben gerufen. Ziel dieser Kooperation ist es, Familien zu unterstützen und Eltern in der Ferienzeit zu entlasten, indem wir Kindern eine bereichernde und spannende Freizeitaktivität bieten. Durch diese Kooperation konnten wir nicht nur den Kindern unvergessliche Ferienerlebnisse bieten, sondern auch die Eltern während der Ferienzeit unterstützen. Wir sind stolz auf die Zusammenarbeit mit dem IB und bereits in der Planung für das diesjährige Ferienprogramm."





Talente fördern, Träume verwirklichen

Das sind zentrale Aufgaben der Jugendarbeit, die der IB in der Region Nordhessen seit 2022 gemeinsam mit den EPG Baskets in Koblenz umsetzt. Der Pro-A-Bundesligist EPG Baskets verbindet seine gezielte Talentförderung seit vielen Jahren mit sozialem Engagement.

Das machte den Verein zum Partner für unsere Jugendarbeit. Anja Steuer-Loitsch, IB Regionalleiterin Rheinland-Pfalz Nord/Rheinhausen, freut sich sehr

über die Zusammenarbeit: „Sport verbindet. Die Baskets passen mit ihrem Jugendengagement sehr gut zu unserem Versprechen „Menschsein stärken“.

Die Profisportler verkörpern dabei wichtige Werte wie Teamgeist, Motivation und Ehrgeiz, von denen unsere Schüler*innen viel für den persönlichen Lebensweg lernen können.“

Bild, von links nach rechts:

Markus Klepzig/Marketing EPG Baskets,
Anja Steuer-Loitsch/Regionalleitung IB Nord,
Marvin Heckel/Kaptain EPG Baskets,
Stefanie Quintilius-Meister/Teamleitung IB,
Johannes Grün/Bereichsleitung IB

**Sport
verbindet**



